

Umweltbewusstes nachhaltiges Handeln in Schulen gehört vor den Vorhang. Durch das Netzwerk „ÖKOLOG“ und das „Österreichische Umweltzeichen“ können Schulen Unterstützung bekommen und für ihr Engagement ausgezeichnet werden.



Unterstützung für ÖKOLOG-Schulen

ÖKOLOG ist das österreichweite Netzwerk für Schulen, die sich im Umwelt- und Nachhaltigkeitsbereich engagieren. Dabei geht es um die Gestaltung einer Schule zum Wohlfühlen, um Schulentwicklung und Bildung für Nachhaltigkeit. Schritte für Schritte können konkrete Themen wie Energie, Wasser, Abfall, Schulgelände, Ernährung, Gesundheit, Sozialengagement usw. umgesetzt werden. ÖKOLOG ist auch das Basisprogramm für das „Österreichische Umweltzeichen für Schulen“.



Das UBZ betreut in der Steiermark das ÖKOLOG-Netzwerk, koordiniert Arbeiten im steirischen ÖKOLOG-Regionalteam und unterstützt Schulen bei Projekten und bei der Öffentlichkeitsarbeit. Es berät bei Projektanträgen an den „Bildungsförderfonds für Gesundheit und nachhaltige Entwicklung“ und bei den Jahresberichten, organisiert Seminare und Workshops sowie den jährlichen steirischen ÖKOLOG-Tag. Dieser dient der Information, dem Vernetzen und Erfahrungsaustausch sowie der jährlichen Auszeichnung der Schulen.

Über die Homepage stellt das UBZ weitere Servicedienste zur Verfügung.
www.ubz-stmk.at/oekolog



ÖKOLOG-Lehrgang - Umweltpädagogik und Lebensqualität

Dieser österreichweit einzigartige Lehrgang der Pädagogischen Hochschule Steiermark in Kooperation mit dem UBZ bietet alles, was Lehrende in der Praxis für die Umsetzung von Umwelt- und Gesundheitsthemen brauchen.

Der Lehrgang findet über drei Semester berufsbegleitend in Wochenend-Modulen statt und schließt mit 18 ECTS, einem Lehrgangszeugnis der PH Steiermark und dem Zertifikat „ÖKOLOG-Pädagoge/in“ ab. Die AbsolventInnen des Lehrgangs verfügen über umfangreiche fachliche, methodische und pädagogische Kompetenzen zur Vermittlung von Themen der Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung. Der aktuelle Lehrgang startete im Oktober 2017 und schließt im Februar 2019 ab. Der nächste Lehrgangstart ist mit Oktober 2019 geplant.

Nähere Infos: www.ubz-stmk.at/oekologlehrgang



Informationsnachmittage ÖKOLOG und Umweltzeichen

Um Schulen über ÖKOLOG und die Zertifizierungsmöglichkeit mit dem Österreichischen Umweltzeichen für Schulen zu informieren, werden in verschiedenen Bezirken Informationsnachmittage abgehalten. Dabei werden Inhalte, Vorteile, Unterschiede sowie Beteiligungsmöglichkeiten näher vorgestellt. Aktuelle Termine finden Sie im UBZ-Veranstaltungsprogramm bzw. besteht auch die Möglichkeit für schulinterne Fortbildungsveranstaltungen.

Zertifizierungen im Umweltbildungsbereich



Umweltzeichen-Beratung

Das Österreichische Umweltzeichen kombiniert besonders hohen Umweltstandard mit Qualitätssicherung. Es wird durch das BMNT für Produkte, Tourismusbetriebe, Schulen und Pädagogische Hochschulen sowie für Bildungseinrichtungen für einen Zeitraum von vier Jahren verliehen. Danach wird eine neuerliche Zertifizierung notwendig, um diese staatliche Auszeichnung zu behalten.

Das UBZ koordiniert in der Steiermark die Umweltzeichenberatung für Schulen und Erwachsenenbildungs-Einrichtungen (Hilfestellungen bei Ist-Analysen der Umweltsituation, Vor-Ort-Beratungen, Kontrolle der Prüfprotokolle, Verleih von Messgeräten ...) und arbeitet an der Weiterentwicklung der Umweltzeichenkriterien mit.

Ausbildung von „Umwelt-Peers“



Steirische Schulen, die mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet sind bzw. die Auszeichnung anstreben und sich beraten lassen, haben die Möglichkeit, engagierte SchülerInnen zu „Umwelt-Peers“ ausbilden zu lassen.

Großer Wert wird dabei auf Stärkung, Ermutigung und die Erweiterung der Kompetenzen der Kinder und Jugendlichen gelegt. Die Ausbildung umfasst mehrere Tage mit fachlichen und methodischen Inhalten zu Umwelt- und Gesundheitsthemen sowie eigenständige Projektarbeiten an der Schule und eine Präsentation. Ziel ist, dass die Umwelt-Peers die Umweltzeichenarbeit der Schule aktiv mitgestalten und Ansprechpersonen für ihre MitschülerInnen in Umwelt- und Mitgestaltungsfragen sind. Sie informieren, motivieren, initiieren und setzen um. Das Zertifikat „Umwelt-Peer“ gilt auch als Zusatzqualifikation als „Schulische(r) Umweltbeauftragte(r)“.
www.ubz-stmk.at/umweltpeers

Naturparkschulen



Als „Naturparkschule“ können Schulen prädikatisiert werden, die in einem Naturpark liegen und ein besonderes Engagement in den Naturpark-Arbeitsbereichen Naturschutz-Erholung-Bildung-Regionaltentwicklung nachweisen.

Das UBZ berät steirische Naturparkschulen über Projektmöglichkeiten im Natur-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsbereich, evaluiert Naturparkschulen für die Zertifizierung und bringt die Erfahrungen der bisherigen Evaluierung beim Verband der Naturparke Österreich in die Weiterentwicklung ein.



Kontakt:

Dr. Uwe Kozina (DW 6)
Dipl.-Päd.ⁱⁿ Sabine Baumer (DW 5)
Umwelt-Bildungs-Zentrum Steiermark
Tel.: 0316/835404 - 5 bzw. 6
E-Mail: uwe.kozina@ubz-stmk.at
E-Mail: sabine.baumer@ubz-stmk.at
www.ubz-stmk.at/oekolog
www.ubz-stmk.at/umweltzeichen
www.ubz-stmk.at/naturparkschulen



www.ubz-stmk.at



 Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

Ausgezeichnet seit
2003 mit dem

